

SG

November 2014

Ausstellungskatalog „Luxusglas aus Schachtenbach 1822-1865“ Heiner Schaefer und Sven Bauer, Glasmuseum Frauenau 2014

Abb. 2014-3/75-01
Luxusglas aus Schachtenbach 1822-1865
Heiner Schaefer und Sven Bauer
Ausstellungskatalog Glasmuseum Frauenau 2014, Einband



Luxusglas aus Schachtenbach 1822-1865
Heiner Schaefer und Sven Bauer
Ausstellungskatalog Glasmuseum Frauenau
Ausstellung 31.05. - 09.11.2014
Herausgeber: Glasmuseum Frauenau
ISBN: 978-3-00-045953-5, Euro 45,00 + Porto
278 Seiten, viele s./w. und farbige Abbildungen
Bestellen: post@glasmuseum-frauenau.de
MAIL <http://glasmuseum-frauenau.de>

Einband Rückseite: „Zur **höchsten Blüte** hat sich die Fabrik des **Wilhelm Steigerwald** in **Schachtenbach** erhoben, welche durch den feinen Geschmack in Form und Decoration, durch die vollendete technische Ausführung und die ungewöhnlich großen Dimensionen ihrer farbigen Glaswaaren die **europäische Concurrenz** **siegreich bestanden** hat.“

Diese Worte im Jahr **1860** des Zeitgenossen Heyberger belegen, dass die Glashütte Schachtenbach zur Mitte des 19. Jahrhunderts **eine der erfolgreichsten und berühmtesten in Europa** war. Eng mit dem Namen **Steigerwald** verbunden, gingen aus dem elegantem „**Glasbazar**“ in München ihre hochgeschätzten Erzeugnisse in alle Welt.

Die Autoren **Heiner Schaefer** und **Sven Bauer** lassen mit ihren umfangreichen Recherchen die Erinnerung an diese Glashütte wieder aufleben, von den bunten Glasscherben am Hüttenstandort bis zum - Luxusglas aus Schachtenbach!

Abb. 2014-3/75-02
Luxusglas aus Schachtenbach 1822-1865
Heiner Schaefer und Sven Bauer
Ausstellungskat. Glasmuseum Frauenau 2014, Einb. Rückseite

„Zur höchsten Blüte hat sich die Fabrik des Wilhelm Steigerwald in Schachtenbach erhoben, welche durch den feinen Geschmack in Form und Decoration, durch die vollendete technische Ausführung und die ungewöhnlich großen Dimensionen ihrer farbigen Glaswaaren die europäische Concurrenz siegreich bestanden hat.“
Diese Worte im Jahr 1860 des Zeitgenossen Heyberger belegen, dass die Glashütte Schachtenbach zur Mitte des 19. Jahrhunderts eine der erfolgreichsten und berühmtesten in Europa war. Eng mit dem Namen Steigerwald verbunden, gingen aus dem elegantem „Glasbazar“ in München ihre hochgeschätzten Erzeugnisse in alle Welt.

Die Autoren Heiner Schaefer und Sven Bauer lassen mit ihren umfangreichen Recherchen die Erinnerung an diese Glashütte wieder aufleben, von den bunten Glasscherben am Hüttenstandort bis zum - Luxusglas aus Schachtenbach!



Ankündigung
„Luxusglas aus Schachtenbach - 1822-1865“
Glasmuseum Frauenau
Ausstellung Juni - November 2014
<http://glasmuseum-frauenau.de/luxusglas-aus-schachtenbach-1822-1865>

„Vasen, Candelaber, Tafelaufsätze und Gefäße aller Art, Formen von unübertrefflicher Schönheit, Farben, wie sie an Pracht nur die Pflanzenwelt und das Gefieder der Luftbewohner aufweisen können.“ So beschrieb Mitte des 19. Jahrhunderts ein Journalist voller Begeisterung die Erzeugnisse aus der **Glasfabrik Schachtenbach**.

Tief in den Wäldern zwischen **Regenhütte** und **Rabenstein** bei **Zwiesel** gelegen lieferte sie edles Glas, das auf nationalen und internationalen Ausstellungen prämiert wurde und für die vornehmsten Haushalte der Zeit eine Zierde war. Schachtenbachs Ruhm ist eng verbunden mit den Namen **Joseph Schmid** und **Wilhelm Steiger**.

wald. In den nur knapp vier Jahrzehnten ihres Bestehens hoben sie das Glas aus Schachtenbach auf ein Niveau, das der Fabrik **weltweites Ansehen** brachte.

Die Gläser aus Schachtenbach faszinieren bis heute. **Von der Glashütte selbst und den schriftlichen Zeugnissen ist so gut wie nichts mehr geblieben.** Vielleicht macht gerade das ihren Ruf so legendär. Die Ausstellung im Glasmuseum Frauenau lüftet die Geheimnisse um den „Mythos Schachtenbach“. Prachtvolles Glas, ein Blick in den **Glas-Bazar** der **Steigerwalds** in München oder ein mit Schachtenbach-Gläsern ausgestattetes Biedermeier-Zimmer lassen den Besucher in die Glaswelt des 19. Jahrhunderts eintauchen. Parallel zur Ausstellung erscheint eine umfangreiche **Publikation**. Fotos: Andreas Weber, Sven Bauer

**Plakat „Luxusglas aus Schachtenbach - 1822-1865“
Glasmuseum Frauenau, Ausstellung Juni - November 2014**



Inhalt

Vorwort
 Einleitung und Danksagung
 Sven Bauer, Geschichte des Glashüttenguts Rabenstein
 Sven Bauer, Die Anfänge der Glashütte Schachtenbach
 Sven Bauer, Joseph Schmid und Sohn pachten die Glashütte Schachtenbach
 Konkurrenzhütten in Schlesien und Böhmen
 Sven Bauer, Staatspreis für Joseph Schmid
 Produktion der Glashütte Schachtenbach unter Joseph Schmid und Sohn 1829-1844
 Franz und Wilhelm Steigerwald in Theresienthal zwischen 1836 und 1844
 Sven Bauer, Die Glashütte Schachtenbach unter Wilhelm Steigerwald

Sven Bauer, Wilhelm Steigerwald pachtet die Glashütte Schachtenbach
 Sven Bauer, Schachtenbach floriert - Verkauf der edlen Glaswaren aus Schachtenbach
 Die Bedeutung internationaler Ausstellungen für die Brüder Steigerwald
 1851: Die erste Weltausstellung in London
 1852: Industrie-Ausstellung in Regensburg
 1852: Gewerbeausstellung in Landshut
 1854: Die Allgemeine Deutsche Industrie Ausstellung in München
 1855: Weltausstellung in Paris
 1860: Bericht Heyberger
 1862: Weltausstellung London
 Bruno Mauder über Schachtenbachglas
 Sven Bauer, Wilhelm Steigerwald in Rabenstein
 Sven Bauer, Das Personal von Wilhelm Steigerwald in Schachtenbach
 Sven Bauer, Von Schachtenbach nach Regenhütte
 Weiteres Schicksal der Regenhütte
 Bildkatalog Luxus- und Gebrauchsglas aus Schachtenbach
 Scherbenvergleiche mit Schnupftabakgläsern
 Glasscherben am Hüttenstandort Schachtenbach
 Die Technologie der gläsernen Produkte von Schachtenbach nach Scherbenbelegen
 Anhang:
 Hinweise auf besondere Glassorten in verschiedenen Schmelzerbüchern
 Verzeichnis deutsch-tschechischer Ortsnamen
 Sven Bauer, Personal in der Glashütte Schachtenbach zwischen 1845 und 1865
 Kurze Übersicht über die weitere Historie der Hütte Theresienthal unter Poschinger
 Kurze Übersicht über die weitere Historie der Regenhütte als Nachfolgerin von Schachtenbach
 Orts- und Namensverzeichnis
 Sachverzeichnis
 Bildnachweis
 Literaturverzeichnis
 Autoren

Kataloge über Ausstellungen **der Schaefer-Stiftung** aus der Schriftenreihe des Glasmuseums Frauenau: die Schriftenreihe des Glasmuseums umfasst derzeit **14 Bände**. Die Bände können erworben bzw. bestellt werden an der Museumskasse sowie unter **post@glasmuseum-frauenau.de**.

Band 1: Karin Rühl: Glas ohne Grenzen - Sklo bez hranic - Tagungsband tschechisch / deutsch
 Band 2: Bianca Wildfeuer: Für des Glases höchste Zier - K nejděší ozdobe skla - Nordböhmisches Glasveredler im Bayerischen Wald und ihre Bedeutung für die Entwicklung der regionalen Glasindustrie nach 1945 (tschechisch / deutsch)
 Band 3: Heiner Schaefer: Bayerische Schnupftabakgläser im frühen 19. Jahrhundert, Frauenau 2005
 Band 4: Heiner Schaefer: Kunst auf Glas - Schnupftabakgläser Sammlung Schaufelberg, Frauenau 2006
 Band 5: Heiner Schaefer: Gläser mit weißen Streifen - auf den Spuren der Fadengläser, Frauenau 2006 (vergriffen)

- Band 6: Heiner Schaefer: Steingläser - aus der Hexenküche der Alchimisten, Frauenau 2007
- Band 7: Heiner Schaefer: Kunst aus Glas - Schnupftabakgläser im Studioglas, Frauenau 2008
- Band 8: Heiner Schaefer, Jitka Lněničková:
Alte Schnupftabakgläser in Böhmen, Frauenau 2009
(tschechisch / deutsch)
- Band 9: Heiner Schaefer: Von Bayern nach Peking - Vier Jahrhunderte Schnupftabakgläser in China und Bayern, Frauenau 2009
- Band 10: Katharina Eisch-Angus, Jörg Haller u.a.:
Die Reise mit dem Glas - Eine Handreichung zum Glasmuseum Frauenau
- Band 11: Heiner Schaefer, Sven Bauer: Sammlerschätze - Kostbare Tabakgläser aus drei Sammlungen, Frauenau 2010
- Band 13: Heiner Schaefer, Sven Bauer:
Heinz Hof und Franz Kufner - Hommage an zwei außergewöhnliche Glaskünstler
- Band 14: Heiner Schaefer, Sven Bauer:
Inspiration Tabakglas - Schnupftabakgläser mit individueller Gestaltung

Abb. 2014-2/51-02

Luxusglas aus Schachtenbach - 1822-1865
Glasmuseum Frauenau, Sonderausstellung 1.6. bis 9.11.2014
<http://glasmuseum-frauenau.de/luxusglas-aus-schachtenbach-1822-1865>



SG: Weil ich an die günstigen Preise für die **Schriftenreihe** des Glasmuseums Frauenau dachte, bin ich an der Kasse über den Preis von 45 Euro leicht erschrocken ... Am Tag darauf habe ich das Buch durchgearbeitet und bin jetzt sicher: dieser Preis ist durchaus **gerechtfertigt!** Es gibt eine große Zahl großformatiger farbiger Bilder von Schachtenbach-Gläsern, viele aus dem **Museums-schlösschen Theresienthal** und aus der Sammlung Schaefer. Eine Besonderheit ist die Sammlung von rund **1000 Scherben** der Glashütte von Gutzler-Sprittulla. Da bei dem Brand des Schlosses Rabenstein **1961 alle Archivmaterialien verloren** gingen und **keine Musterbücher** gefunden wurden, kann man viele Gläser nur durch die Scherben für Schachtenbach zuschreiben. Selbstverständlich haben sich die benachbarten Glasmanufakturen an der Konkurrenz orientiert ... viele Gläser sind ähnlich!

Sven Bauer hat mit seinen Berichten über die **Glasmanufakturen Schachtenbach** von Wilhelm Steigerwald und **Theresienthal** sowie über den Münchner „**Glasbazar**“ von Franz Steigerwald jun. eine **umfassende Geschichte der Luxusgläser** geliefert, die im Bayerischen Wald gemacht wurden: von ihren Vorgängern **Wolfgang Kiesling** [S. 11 ff.] von Rabenstein und Schachtenbach, **Josef Schmid sen.** und Josef Schmid jun. von der Hütte Goldbrunn [Zlatá Studna] [S. 18 ff.] und von ihren Konkurrenten [S. 21 ff.] **Michael von Poschinger** in Frauenau, **Johann Meyr** in Adolf / Winterberg, **Graf Harrach** in Neuwelt, **Graf Schaffgotsch** mit der Josephinenhütte in Schreiberhau, **Graf Buquoy** mit seinen Hütten um Grätzen sowie **Eisner & Sohn** in Vogelsang [Podlesi]. Diese Luxusgläser wurden europaweit, wenn nicht weltweit präsentiert und verkauft. Ich kenne fast alle bisher erschienenen Berichte zu diesem Thema und fand bei Bauer nicht nur eine **gute, detaillierte Zusammenfassung** sondern auch **viele mir bisher unbekannt neue Informationen** aus schwer zugänglichen Quellen wie z.B. Berichte zur Weltausstellung London 1851 oder zu Ausstellungen in Prag ...

Meine Erfahrung mit Literatur über Glas ist allgemein, dass **höchstens 2-5 %** von den gelesenen Informationen nützlich sind. Aber das merkt man erst, wenn man Tausende von Seiten gelesen hat. Und dann findet man ein Buch, in dem alle mühsam eingesammelten Informationen übersichtlich und geordnet und ausführlich stehen ...

Dieses Buch ist eine völlig neue Grundlage für die Geschichte der Glasmacher im Bayrischen Wald!

Für die PK ist z.B. wichtig: **Eisner & Sohn** haben auf der Industrieausstellung Prag **1831** „schönes Kristallglas und **Glasinkrustate** nach französischer Art (Pastengläser)“ präsentiert [S. 22]. **Harrach** in Neuwelt errang eine Goldmedaille in Prag **1829** u.a. für ein „**eingeglastes Portrait des bayrischen Königs Maximilian**“ [reg. 1806-1825] [S. 21]. **Josef Schmid sen.** von der Hütte Goldbrunn zeigte auf der Ausstellung Prag **1831** „als Neuheit **Gläser mit eingeglasten Pasten**“ [S. 20]. **Johann Meyr** von der Adolfschütte bekam in Wien **1835** und in Prag **1836** eine Goldmedaille u.a. „für die **Einführung von Pressgläsern**“ [S. 22]. **Poschinger** von Frauenau hatte vor Steigerwald ein **Privileg** für die Herstellung von **Pressglas** und stellte **erste Proben** auf der Industrieausstellung München **1835** aus [S. 252].

Über **Pastengläser** kann man auf den folgenden Seiten nichts mehr erfahren, ebenso wenig über **Pressglas** - wahrscheinlich war die Begeisterung durch die unerwarteten **technischen Schwierigkeiten** verflogen und man konzentrierte sich darauf, neben alltäglichem Gebrauchsglas als wirtschaftliche Basis **Luxusgläser** herzustellen, die mit denen aus **Böhmen, Frankreich und England gleichrangig** konkurrieren konnten.

S. 252: Pressgläser

1836 hatte **Franz Steigerwald** für die Hütte **Theresienthal** ein **Privileg** auf 15 Jahre erhalten für „**geprägte und gegossene Krystall-Glaswaaren**“ (Regierungsblatt vom 5.9.1936). Durch Verfügung des Landgerichts

Regen musste das Privileg **1841** zurückgegeben werden, da eine Prüfung durch den Polytechnischen Verein die Entwicklung in Theresienthal als unzureichend ansah.

Abb. 2014-3/75-03
Scherbe 009 Becher Trübglass blau
aus Schaefer / Bauer, Luxusglas Schachtenbach 2014, S. 252



Abb. 2014-3/75-04
Scherbe 327 Becher mit Kupferüberfang und Trübglass grün
aus Schaefer / Bauer, Luxusglas Schachtenbach 2014, S. 252



Außerdem hatten sowohl **Poschinger** in Frauenau als auch **Meyr** von Adolphshütte in Winterberg Vorbenutzungsrechte geltend gemacht. Poschinger hatte nur ein Jahr zuvor ein ähnliches **Privileg** erhalten. Angeblich wurde sowohl bei Poschinger, als auch in Theresienthal nach dem von der französischen Glashütte **Baccarat** eingeführten Verfahren mit **Luftleinblasung über Blasebalg** gearbeitet. Vermutlich stammten die **Produktionswerkzeuge aus Frankreich** (Glasmuseum Passau Bd. III, S. 137). **Franke** zitiert 1990 über die Herstellung in Theresienthal „geprägte und gegossene Krystallware, Teller, Obstschalen, Tassen, Becher, Salzfüßer nach französischem Luft-Press-Verfahren (**Robinet**) und mit französischem Material“. **1835** kritisierte **Christoph Schmitz**: „Indessen wird durch das Pressen die natürliche Struktur der (Glas-) Masse gestört, und

die Oberfläche wird rau ... Da man in unserer Zeit vor allem auf Wohlfeilheit und äußere Eleganz der Krystallware sieht, so können unsere Fabrikanten nicht genug ermuntert werden, das **Pressen** (...) **einzuführen**, vorzüglich, weil es das Schleifen und Schneiden so sehr erleichtert.“ Er kann anlässlich der Exponate auf der **Industrierausstellung 1835 in München** von der **Poschingerhütte** in Frauenau weiter berichten: „Der unternehmende Hüttenherr hat (...) in neuerer Zeit Versuche mit Darstellung **gepresster Glaswaren**, von welcher die allerdings gelungenen ersten Proben vorlagen, angestellt.“

Abb. 2014-3/75-05
Scherbe 357 Becher Doppelüberfang blau
aus Schaefer / Bauer, Luxusglas Schachtenbach 2014, S. 252

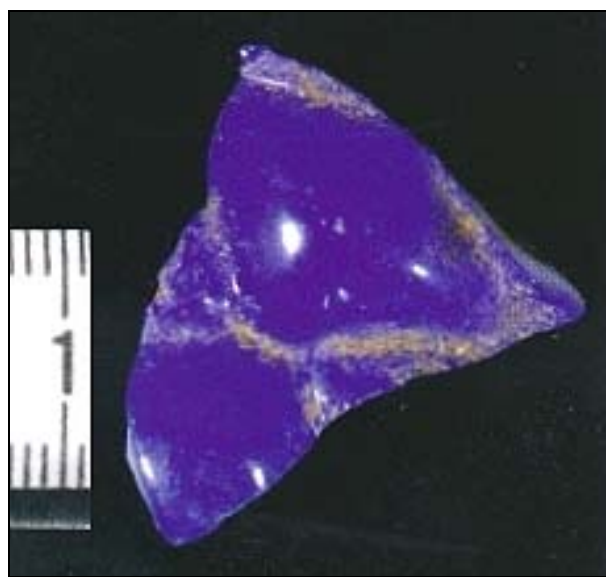


Abb. 2014-3/75-06
Scherbe 440 Becherboden Trübglass
aus Schaefer / Bauer, Luxusglas Schachtenbach 2014, S. 252



Scherben in Schachtenbach, vermutlich nach Einführung des Verfahrens durch **Wilhelm Steigerwald**, zeigen Becher in Alabaster Hellgrau, Hellgrün und Hellblau, auch Überfanggläser mit Noppen, oder für Schliff vorbereitete Messerbänkchen. Der Ordnung halber soll

erwähnt werden, dass einfachere Glasobjekte auch nur mit Lungenkraft oder Pressluftunterstützung in entsprechende **Formen eingblasen** wurden.

Abb. 2014-3/75-07

Schalenknäuf als Widderkopf, form-geblasen
flieder-farbenes Trübglass
aus Schaefer / Bauer, Luxusglas Schachtenbach 2014, S. 187



Abb. 2014-3/75-08

Tabakglas mit Pasteneinlage
H 7,7 cm, lip05
aus Schaefer / Bauer, Luxusglas Schachtenbach 2014, S. 236



S. 236: Pastengläser

Die in **Frankreich** bereits im **18. Jhd.** entwickelten „**Pastengläser**“ stellte als **erster in Böhmen Johann Pohl** von der **Harrach'schen** Hütte auf der Ausstellung Prag **1829** vor und wurde dafür mit der Goldmedaille ausgezeichnet (Pazaurek 1926, S. 306-311). Bereits 2 Jahre später [**1831**] zeigten auch **Eisner & Sohn** (Schmitz 1835, S. 113) sowie **Lötz, Schmid & Sohn** (Pazaurek 1926, S. 308) derartige Erzeugnisse, ein bis Mitte des 19. Jhdts. geführter Modeartikel. Auf Grund der Verbindung von Schmid zu Schachtenbach ist es angebracht, hier das einzig bekannte Tabakglas in dieser

Technik aufzunehmen. Nach Rückert (1982) lieferte Franz **Steigerwald** [jun.] dazu derartige Keramikeinlagen an die böhmischen Hütten.

Neue Einschätzungen der Waldglashütten

S. 86: Von Schachtenbach nach Regenhütte:

Als „**tief drin im Wald**“ könnte man die Lage der Glashütte **Schachtenbach** beschreiben. Wer heute zu der idyllisch gelegenen Einöde kommt, kann sich kaum mehr die hektische Betriebsamkeit eines florierenden Glashüttenbetriebs vorstellen, die hier einst herrschte; genauso wenig, dass hier einmal **prachtvolle Glasobjekte**, die weit über Deutschlands Grenzen hinaus Anerkennung fanden, hergestellt wurden. Für den Betrieb der Glashütte war diese **dezentrale Lage gar nicht so ungünstig**, wie man vielleicht vermuten könnte. Schließlich waren die **Transportwege für die unverzichtbaren Rohstoffe Holz und Quarz aus dem Quarzbruch am Hennenkobel kurz**. Für den **Abtransport der kostbaren Glaswaren spielte die abgelegene Lage der Glashütte vermutlich gar keine so entscheidende Rolle**. Gut und bruchsicher musste das Glas in jedem Fall verpackt werden, schließlich kann man die Straßen damaliger Zeit nicht mit heute vergleichen. Immer wieder tauchten auf den weiten Strecken kritische Stellen auf, die eine Gefahr für das zerbrechliche Gut darstellten. Schon **Rudhardt** berichtete **1835**: „Der Absatz dieser Fabrik geht hauptsächlich nach **Württemberg, Baden, Frankfurt, Cöln usw.** (...) und häufig kommen **Glashändler**, meistens Würtemberger aus dem **Schwarzwalde**, warten, bis ihre Bestellungen vollzogen sind, und fahren sodann die Waare selbst fort.“ [Rudhardt 1835, S. 52] Bei diesen Entfernungen machte es keinen Unterschied, ob sich das Glasfuhrwerk nun von Schachtenbach aus auf den Weg zu seinem Zielort machte oder von vermeintlich verkehrsgünstigeren Orten. [...]

S. 86: Nichtsdestotrotz muss das Leben für die in **Schachtenbach** wohnenden **Glashüttenarbeiter** und ihre Familien viele Beschwerden mit sich gebracht haben. Gerade wenn man sich hochwinterliche Verhältnisse vorstellt. Die **Kinder** mussten bis nach **Regenhütte oder Rabenstein in die Schule**. Die Regenhütte lag zwar näher, doch wegen des schlechten Weges und der größeren Steigung gingen die Schachtenbacher Kinder im **Winter** nach Rabenstein zur Schule. „Es ist nämlich nicht möglich, Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren von Schachtenbach bis Regenhütte in die Schule zu senden, weil gute Verbindung fehlt und der **Schnee** in solcher Masse anfällt, dass derselbe eine Tiefe von circa 5-10 Schuh (= 1,5-3 Meter) erreicht“, begründete Wilhelm Steigerwald im Jahr **1852** den Schulbesuch in Rabenstein [Lettenmayer 2000, S. 11]. Der Weg dorthin war durch die von Rabenstein, Ableg und Althütte zur Arbeit nach Schachtenbach kommenden Glashüttenarbeiter ausgetreten und wenn es möglich war, sicherlich auch von Fuhrwerken befahren.

S. 90: Damit war die **Verlagerung der Glasproduktion nach Regenhütte** beschlossene Sache. Sehr vorteilhaft scheint der Vertrag für Wilhelm Steigerwald auf den ersten Blick nicht gewesen zu sein. Schließlich

musste er auf **eigene Kosten eine neue Hütte** mit sämtlichen dazugehörigen Werkstätten und Gebäuden errichten und dafür auch noch Pachtzahlungen leisten. Für eine zuverlässige Versorgung mit **Holz**, deren Regelung ebenfalls Vertragsbestandteil war, nahm er dies offenbar in Kauf. Auch die Verkehrssituation sollte sich einige Jahre später wesentlich verbessern. Auf einer Karte des Vermessungsamtes aus dem Jahr **1875** ist nun die neue, von **Zwiesel über Ludwigsthal und Regenhütte nach Eisenstein führende Straße** zu sehen. Die **Bahnlinie von Plattling nach Klattau, die eine durchgehende Verbindung von München nach Prag** ermöglichte, wurde **1877** in Betrieb genommen.

Abb. 2014-2/51-02

Luxusglas aus Schachtenbach - 1822-1865

Glasmuseum Frauenau, Sonderausstellung 1.6. bis 9.11.2014

<http://glasmuseum-frauenau.de/luxusglas-aus-schachtenbach-1822-1865>; Luxusglas Schachtenbach 2014, S. 109, H 48 cm



Heiner Schaefer, Jahrgang 1942, Maschinenbaustudium an der TU München, danach 40 Jahre Leitung eines international tätigen Unternehmens für Sondermaschinen im Bereich Postanlagen und Getränketechnik. Seit **1971** Sammeln von Tabakgläsern und Herausgabe mehrerer Bücher zu diesem Thema. Die **Schaefer-Stiftung** zur Förderung von Glasmuseen in Bayern hat zahlreiche Sonderausstellungen im Glasmuseum Frauenau organisiert und dazu umfangreiche Museumsschriften herausgegeben.

Sven Bauer, Jahrgang 1976, Studium der Mittleren und Neueren Geschichte, Politikwissenschaft, Englischen Literatur an der Universität Passau, Ergänzungsstudium der Volkskunde, seitdem freiberuflich als Historiker und Kulturwissenschaftler tätig, u.a. Neukonzeption für das Waldmuseum Zwiesel, Mitarbeit bei der Schaefer-Stiftung zur Förderung von Glasmuseen in Bayern, Autor von Büchern zur Geschichte von Arnbruck und Rinchnach.

Seit **1999** freier Mitarbeiter der Passauer Neuen Presse, seit **2008** bei der Zeitschrift *Schöner Bayerischer Wald*, seit **2013** Kurator der Galerie „Kuns(t)räume grenzenlos“ in Bayerisch Eisenstein.

Abb. 2014-3/75-09

Vase Alabasterglas mit Überfang, Schlangenauflage und Goldmalerei, Mündung gezänkelt, H 26 cm

aus Schaefer / Bauer, Luxusglas Schachtenbach 2014, S. 108



Abb. 2014-3/75-10
Fußvase Alabasterglas mit Vergoldung und Malerei, Mündung geschliffen, H 18,5 cm
aus Schaefer / Bauer, Luxusglas Schachtenbach 2014, S. 127



Abb. 2014-3/75-12
Fußvase aus hellblauem Trübglass mit Emailmalerei Rocailles und Rosenbouquets, H 18,5 cm
aus Schaefer / Bauer, Luxusglas Schachtenbach 2014, S. 133



Abb. 2014-3/75-11
Becher aus hellgrünem Chrysoprasglas mit Emailmalerei Rocailles, H 12,7 cm
aus Schaefer / Bauer, Luxusglas Schachtenbach 2014, S. 134



Abb. 2014-3/75-13
Becher aus kobalt-blauem Glas mit vergoldeter Emailmalerei am Boden eingeritzt T. D.? 1872?, H 13,7 cm
aus Schaefer / Bauer, Luxusglas Schachtenbach 2014, S. 142

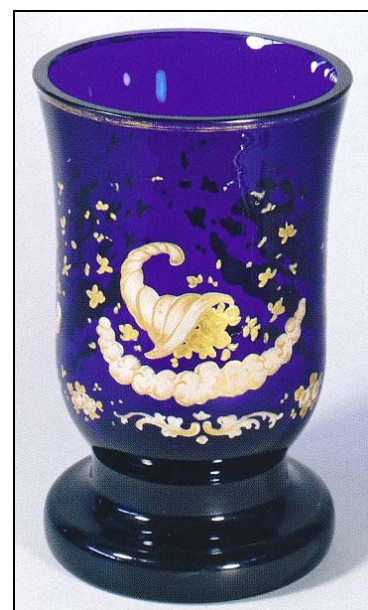


Abb. 2014-3/75-14
Fußvase aus Alabasterglas mit Glasperlenbesatz, Goldmalerei
Mündung gezänkelt, H 36 cm
Ursprung der Ausführung von Vase und Malerei unbestimmt
aus Schaefer / Bauer, Luxusglas Schachtenbach 2014, S. 181

Abb. 2014-3/75-15
Leuchter aus hellblauem Trübglass mit Schlangenauflage,
vergoldet, H 26,5 cm
aus Schaefer / Bauer, Luxusglas Schachtenbach 2014, S. 166



Abb. 2014-2/51-01

Luxusglas aus Schachtenbach - 1822-1865, Glasmuseum Frauenau, Sonderausstellung 1.6. bis 9.11.2014
<http://glasmuseum-frauenau.de/luxusglas-aus-schachtenbach-1822-1865>

Siehe unter anderem auch:

- PK 2000-3 **Freiherr Poschinger von Frauenau, Von Gläsern und vom Glasmachen**
- PK 2000-3 **Freiherr Poschinger von Frauenau, Das Hüttenherren-Geschlecht derer von Poschinger auf Frauenau**
- PK 2000-3 **Franke, Die kurze Geschichte des Pressglases in Bayern 1834-1840**
- PK 2000-3 **Sellner, Die Entwicklung der Glashütten im bayerischen Grenzland zu Böhmen vom 18. bis zum 20. Jahrhundert**
- PK 2000-3 **SG, Benutzte oder erwähnte Literatur zu Glas aus dem Bayerwald [...]**
- PK 2007-4 **Buse, SG, Privilegium auf Fabrikation geprägter und gegossener Krystallglas=Waaren für Franz Steigerwald, Glas-Fabrikant in Theresienthal, vom 25. Juni 1836 und Einziehung durch das Königl. Landgericht Regen am 26. Februar 1840**
- PK 2008-1 **SG, Privilegium auf Fabrikation geprägter und gegossener Krystallglas=Waaren für Franz Steigerwald, Glas-Fabrikant in Theresienthal, vom 25. Juni 1836 und Einziehung durch das Königl. Landgericht Regen am 26. Februar 1840**
Beschreibung des geplanten Verfahrens zur Herstellung von geprägten und gegossenen Krystallglaswaaren vom 12. Juni 1836
Grundbestimmungen der Actien-Gesellschaft Theresienthal vom 14. März 1837
Beschwerde gegen die Einziehung des Privilegs vom 21. Mai 1840
- PK 2008-1 **Der Polytechnische Verein für das Königreich Bayern, gegründet 1815**
- PK 2008-1 **Der Polytechnische Verein für das Königreich Bayern, Die wirtschaftliche Lage [...]**
- PK 2004-4 **SG, Riedel Glas übernimmt 2004 Nachtmann und Spiegelau**
- PK 2008-3 **SG, Steger, Riedel / Nachtmann hat die ehemals berühmte Kristallglasfabrik Spiegelau im Bayer. Wald in vier Jahren ausrangiert! (Rosenthal Kristall-Glasfabrik Amberg)**
- PK 2009-2 **Rücker, Bayerwaldbote Zwiesel, Verhaltener Optimismus in den Glashütten Riedlhütte, Spiegelau und Frauenau, Firmenchef Riedel: „Standorte auch in Zukunft gesichert“, Pleiten in Osteuropa könnten Vorteile im Bayerwald bringen**
- PK 2009-2 **Bayerwaldbote Zwiesel, Firmen im Bayerischen Wald: Finanzkrise schlägt immer mehr durch. Auftragslage bricht ein - mehrere Unternehmen melden Kurzarbeit an**
- PK 2009-2 **Brill, Angst vor dem Scherbenhaufen - Bohemia Crystalex**



- PK 2009-2 Bohemia Crystalex, Böhmisches Kristall vor Scherbenhaufen
 PK 2009-2 www.sklarny-bohemia.cz, Sklárný Bohemia a.s. Poděbrady, Geschichte
 PK 2009-2 www.sklobohemia.cz, Sklo Bohemia, Světlá nad Sázavou, Geschichte
 PK 2009-3 SG, Nachtmann / Riedel schließt Kristallglasfabrik Riedelhütte bis Ende 2009
 PK 2009-3 Rücker / PNP, In Riedelhütte, einer Keimzelle der Glasherstellung im Bayerischen Wald, erlischt demnächst der Ofen. Die Region ist fassungslos.
 PK 2009-3 ORF, Produktionsstopp bei Riedel in Schneegattern
 PK 2009-3 Wirtschaftsblatt, Riedel Glas baut in Schneegattern die halbe Belegschaft ab
 PK 2009-3 Haller, Vereinigte Glasregion - Kooperation Nordböhmen und Zwiesel / Frauenau
 PK 2009-4 Madl, Willi Steger - 50 Jahre in Riedelhütte
 PK 2009-4 SG, Balthasar Neumann und die Glasmanufaktur in Fabrikschleichach (Loibl)
 PK 2010-3 Anhang 02, Schmitz, Bemerkungen über die Glasfabrikation in Bayern, in besonderer Beziehung auf die Münchener Industrie-Ausstellung 1834, mit Rücksicht auf den Zustand dieser Industrie in Frankreich und Oesterreich, München 1835
 Literaturangaben / Hinweise auf Artikel der PK
 NN., Ueber die Krystallglas-Fabrikation in Frankreich 1834 (Bayern
 Schmitz, Thonwaren- und Glasfabrikation in Bayern 1836 (Auszug)
 Schmitz, Bericht der allerhöchst angeordneten Königlich-Bayerischen Ministerial-Commission über die im Jahre 1834 aus den Kreisen des Königreichs Bayern in München stattgehabte Industrie-Ausstellung, München 1836 (Auszug)
 Ein- und Ausfuhrzölle im Königreich Bayern 1828 sowie „Judenmaß“-Spiegel
 Anträge des Abgeordneten Georg Benedikt I. von Poschinger
 Dingers Journal 1834, Ansichten verschiedener französischer Fabrikanten über den gegenwärtigen Zustand ihres Industriezweiges in Frankreich und über die Folgen der Aufhebung des Prohibitivsystemes für ihre Fabriken 1834
 Dingers Journal 1834, Ueber die 1834 zu München gehaltene Industrieausstellung
 Kreuzberg, Bericht der delegierten Commission über die Industrie-Ausstellung zu Paris im Jahre 1849 - Die Glasfabrication in Frankreich
 NN., Die Glas-Industrie in Belgien, England, Frankreich und Böhmen im Jahre 1851
 PK 2010-3 Baader, Die erste Venetianische Krystallglasfabrik in Bayern, Landshut 1562-1580
 PK 2010-3 Dreier, Venezianische Gläser und „Façon de Venise“ (Auszug)
 PK 2010-3 SG, PK 2000-3, SG, Glas-Herstellung im Bayerischen Wald und im Umfeld (Auszug) (Literaturangaben zur Glas-Herstellung im Bayerischen Wald ... (Stand Mitte 2000) (Zeittafel, überarbeitet November 2001, überarbeitet Juli 2010)
 PK 2010-3 Paulus, Bayerische Glasmacher auf der Iberischen Halbinsel
 Die um 1740 ausgewanderten Glasmacherfamilien Eder und Hahn
 PK 2010-3 SG, Zum Abdruck: Georg Paulus, Bayerische Glasmacher auf der Iberischen Halbinsel - Die um 1740 ausgewanderten Glasmacherfamilien Eder und Hahn
 PK 2010-3 Paulus, Glasindustrie bei Painten (1630 - 1932)
 PK 2010-3 Ritter, Eine Glashütte vor den Toren Münchens (Hans Christoph Fidler (1677-1688))
 PK 2010-3 Spiegl, Die „süddeutschen“ und sächsischen Goldrubingläser
 Die kurfürstliche Glashütte in München und Hans Christoph Fidler (1677-1702)
 siehe auch: Seyfert, Blütezeit, in: Sellner, Der Gläserne Wald, München 1988, S. 44-51
 PK 2010-3 Winkler, Waldwirtschaft in der Vergangenheit vom 16. bis zum 19. Jahrhundert, 1981
 PK 2010-3 Winkler, Die erste Glashütte am Eisenstein: Graf Nothaft übernimmt 1690 nach einem ungleichen Kampf gegen den Hüttenmeister Wolf Hainz die Stangenruckhütte
 PK 2011-2 Hirsch, Die Antighütte bei Innergefild im Südwesten des Böhmerwaldes
 PK 2011-3 Hirsch, Die Glashütten von Schwarzenenthal bei Philippsreut im Bayerischen Wald
 PK 2011-3 Paulus, Johann Eder (1694-1753)
 die europäische Karriere eines bayerischen Glasmachers und seiner Familie
 PK 2011-3 Anhang 02, Hirsch, Die Erfindung des böhmischen Kristallglases. Ein Beitrag zur Geschichte der Glasindustrie auf der Buquoy'schen Herrschaft Gratzen in Südböhmen
 PK 2011-3 Anhang 03, Steger, Wald und Glas - Glas und Wald: Eine wechselseitige Beziehung (Riedelhütte, Nachtmann, Riedel)
 PK 2012-4 Dirscherl, Das ostbayerische Grenzgebirge als Standraum der Glasindustrie, 1938 (Hinweise auf Artikel der PK zur Geschichte der Glasindustrie in Bayern)



Siehe unter anderem auch:

WEB PK - in allen Web-Artikeln gibt es umfangreiche Hinweise auf weitere Artikel zum Thema: suchen auf www.pressglas-korrespondenz.de mit GOOGLE Lokal →

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2001-5w-sg-biedermeier-gruenderzeit.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/wolf-verdienstkreuz.pdf PK 2003-3
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-1w-16-glaswerke-mittelfranken.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-1w-wolf-theuern.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-1w-buse-theresienthal.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-steger-waldglashuetten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-wolf-theuern.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-theresienthal-1836.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-schubert-glasmeister-hirsch.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-sg-theresienthal-beschwerde.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-sg-polytechn-verein.pdf (Bayern)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-sg-theresienthal-1840-champagnerkelch.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-himmelsbach-spessart-glashuetten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-sg-riedel-spiegelau.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-haller-theresienthal-fotografien.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-steger-durandl.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-zwiesel-aloys-gangkofner.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-3w-haller-zwiesel-haida-glassymposium.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-madl-steger-riedlhuette.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-haller-theresienthal-lilienroemer.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-sg-neumann-fabrikschleichach.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-steger-durandl-seebachhuette.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-steger-klostermann-ludwigsthal.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-02-schmitz-bericht-bayern-glasindustrie-1834.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-02-schmitz-thonwaaren-bayern-glasindustrie-1834.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-02-schmitz-bemerkungen-bayern-glasindustrie-1834.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-02-bayern-zoelle-poschinger-1828.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-02-dingler-bayern-glasindustrie-1834.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-02-frankreich-glasindustrie-1849.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-baader-venezian-glas-bayern-1562.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-sperling-schmitz-nymphenburg.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-maroschek-kiesow-lebens-essenz.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-sg-glasmeister-bayern-lothringen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-sg-bayern-glashuetten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-paulus-bayer-glasmacher-portugal-spanien-1740.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-sg-paulus-bayer-glasmacher-portugal-spanien-1740.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-paulus-painten-glashuetten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-haller-abele-ludwigsthal.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-haller-glosafleisch.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-spiegl-lehel-fiedler.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-ritter-lehel-fiedler.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-sg-eisenstein-1690-fiedler.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-sg-gistl-frauenau.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-winkler-bayerwald-waldwirtschaft.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-winkler-eisenstein-1690.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-dingler-gewerbeverein.pdf (Bayern)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-haller-theresienthal-ludwig-ausstellung.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-schubert-hirsch-glasmeister.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-1w-sg-jgs-2010-52-loibl-glastechnik-barock.pdf



- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-haller-flanitzhuette.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-haller-rimpler-2011-100-jahre.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-hirsch-antighuette.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-mauerhoff-glaser.pdf (Bischofsgrün)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-buschhueter-glassmuseum-neustadt.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-hirsch-schwarzenthal.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-paulus-eder-schweden-spanien.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-seyfert-bayerwald-glasindustrie.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2011-3w-03-steger-klosteridee-riedlhuette-nachmann.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2011-3w-02-hirsch-boehm-kristallglas-1936.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-klose-preise-1800-1900.pdf (Bayern)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-sg-preise-1800-1900.pdf (Bayern)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-hirsch-sorghof-glashuette.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-sg-paulus-irlbrunn.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-sg-venedig-zwerge.pdf (Bergbau)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-bernleithner-glashuetten-1956.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-knitter-wirtschaftsgeschichte-waldviertel-2006.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-london-1862-industrie-ausstellung.pdf (... Bayern)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-tarcsay-glashuette-reichenau-2009.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-thierer-schmidfelden.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-wagner-kaiserhuette-lusen.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-dirscherl-bayerwald-glashuetten-1938.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-frauenau-schachtenbach-2014.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-frauenau-schachtenbach-2014-katalog.pdf

siehe auch:

- <http://regiowiki.pnp.de/index.php/Schachtenbach>
- http://regiowiki.pnp.de/index.php/Glashütte_Schachtenbach
- <http://www.bergfex.de/sommer/bayern/touren/wanderung/48856,premiumwanderweg-schachtenbach-hennenkobel/>

Abb. 2014-3/75-16; Karte Schachtenbach, Regenhütte; aus Topographische Karte Bayern 1:25.000 (2010)

